

Erledigt

Intel NUC 8. Gen - Kompatibilität usw.

Beitrag von „ryba“ vom 17. Juni 2018, 14:09

Hallo zusammen,

Da meine aktuelle Konfiguration aus dem Jahr 2013 stammt, habe ich mich entschlossen, mit dem Aufbau eines neuen Desktops zu beginnen.

Ich neige zu kleineren Optionen, da ich nicht viel Platz auf dem Tisch oder darunter habe. (mATX und so)

Hat jemand irgendeine positive reibungslose Erfahrung mit einem Intel NUC (vorzugsweise 8. Gen, 7. Gen wäre doch auch OK) schon gehabt? (Beispiel: NUC7i7DNHE mit Core i7 8650U) ?



Ihre Kommentare und Vorschläge sind sehr willkommen.

LG,
RYBA

Beitrag von „crusadegt“ vom 18. Juni 2018, 08:46

Nun alte Hardware muss nicht zwingend schlecht sein 😊
[@griven](#) nutzt wenn ich mich nicht irre auch noch Hardware mit dem Z77 Chipsatz...

Gibt es einen besonderen Grund weshalb du dein System erneuern möchtest?

Zu dem Nuc.. Wenn sich die Nvidia deaktivieren lässt, dann sollte das klappen denke ich

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 18. Juni 2018, 09:06

Moin,

das Viech hat doch nur eine iGPU, oder? Anscheinend ist das WLAN-/Bluetooth-Modul beim Model NUC7i7DNHE nicht verlötet und lässt sich austauschen, das ist schonmal gut.

Beitrag von „crusadegt“ vom 18. Juni 2018, 09:19

Tatsache.... dann war das wohl ein Fehler auf der Seite wo ich eben geschaut hatte..
Danke [@Harper Lewis](#)

Beitrag von „daschmc“ vom 18. Juni 2018, 09:24

8. Generation NUC8i7HVK finde ich spannend und eine kurze Google Recherche ergibt auch einige Lauffähige Konfigurationen preis.

GPU, Sound, Wlan scheinen jedoch nicht lauffähig zu sein...

Beitrag von „ryba“ vom 19. Juni 2018, 10:33

[Zitat von CrusadeGT](#)

Gibt es einen besonderen Grund weshalb du dein System erneuern möchtest?

OK, das ist eine gute Frage....

Vor allem, weil ich dieses Jahr etwas Freizeit und Geld habe.

Technisch ist die H77-Konfiguration immer noch ausreichend, aber ich bin mir nicht mehr sicher, ob sie leicht auf 10.14 aktualisiert werden kann.

10.13 hatte beim Update 'Flickering'-Problem mit der HD4000, und das war so ärgerlich, dass ich zu Sierra zurückkehren musste.

Damals hab ich keine Zeit gehabt um das Problem zu lösen... 😊

[@daschmc](#), Danke, dann war meine Vermutung fast richtig.

Es wäre doch besser eine mATX-Config zu bauen, eh?

Beitrag von „crusadegt“ vom 19. Juni 2018, 10:47

Nun... Wenn dir die iGPU sorgen bereitet, würde ich mir vill mal Gedanken um eine Grafikkarte machen die OOB läuft.. Dann wäre das Problem auch gelöst 😊

Beitrag von „daschmc“ vom 19. Juni 2018, 11:06

Eine HD4000 (Intel i7 3687U) habe ich hier ohne Beanstandungen auf einem HP Elitebook Folia 9470m zum Laufen gebracht. High Sierra als auch Mojave mit [Clover v2.4k r4558](#)

Beitrag von „al6042“ vom 19. Juni 2018, 19:07

[@daschmc](#)

Ist vielleicht ein interessanter Punkt, aber zu einem H77N-WIFI Board nicht vergleichbar.

[@ryba](#)

Es wäre spannend zu wissen, welches SMBIOS du für deine Kiste unter High Sierra im Einsatz hattest.

Ggf. sollte man auch mal auf den "Inject Intel" und der entsprechenden "ig-platform-id" achten. Da die iMacs mit IvyBridge nur Nvidia-Karten kennen, wäre vielleicht mal der Einsatz als MacMini6,1 oder MacMini6,2 eine spannende Alternative.

Beide unterstützen High Sierra.

Beitrag von „ryba“ vom 21. Juni 2018, 11:50

[@al6042](#) Vorher hab ich iMac 14,2 benutzt, aber das war, selbstverständlich, falsch...

Tomato-Forum hat mich da sehr geirrt...

Als ich hier die Anleitungen gelesen habe, habe ich mir auch Mühe gegeben SMBIOS zu reparieren. Jetzt läuft als iMac13,2 und hat auch alle Zusatz-Infos dabei --> endlich läuft AppStore / Messages / FaceTime / usw.

[@CrusadeGT](#) -- das wäre auch die Möglichkeit - da hast du Recht... Dann könnte ich auch 4K-Bildschirm benutzen... (HD4000 ist 4K-unfähig...)

Obwohl die aktuelle Maschine schon seit 5 Jahren im Einsatz ist, und hat schon fast seine 'Rente' verdient.. 😊

Vielen Dank für eure Beiträge!

Beitrag von „crusadegt“ vom 21. Juni 2018, 11:53

Und wie genau ist nun der Plan?

Wirds ein Intel Nuc 8. Gen oder bleibst du doch bei deiner alten Hardware? 🤪

Beitrag von „ryba“ vom 23. Juni 2018, 12:31

[@CrusadeGT](#) - also, zur Zeit bleibe ich doch bei meiner alten Konfiguration.

NUC8 kaufe ich mir eher nicht, da Erfolgsrate scheint zu niedrig zu sein.

Erst warte ich... bis zum nächsten Schwächeanfall... oder bis Mojave zur Welt als Release kommt 😊



Beitrag von „DSM2“ vom 23. Juni 2018, 13:21

Ich möchte niemanden zu irgendwas überreden aber wo ist den beim NUC 8 die Erfolgsrate zu niedrig?

Ich sehe null Hindernis an diesem Rig, lediglich die WLAN/Bluetooth Karte muss getauscht werden,

Vega sollte out of the box laufen, gegebenenfalls muss man die Property leicht anpassen aber das wars dann auch.

Beitrag von „hackin'josh“ vom 26. Juni 2018, 08:23

Die Vega, die in dem Hades Canyon verbaut sind, sind Vega M, also mobile Versionen. Soweit ich weiß, ist es noch keinem gelungen diese in einem Hackintosh gangbar zu machen.

Beitrag von „DSM2“ vom 26. Juni 2018, 11:15

Ich nehme mich gerne dem ganzen for free an, wenn mir jemand einen Nuc 8 dafür bereit stellt! Durch das anpassen der property sollte die GPU laufen.

Beitrag von „hackin'josh“ vom 26. Juni 2018, 11:21

Nun, bei mir geht es um die Entscheidung welchen NUC ich mir kaufen soll. Wenn man bei dem Hades Canyon die GPU nicht benutzen kann, kaufe ich mir den erst gar nicht.

Beitrag von „Maulwurf“ vom 11. Juli 2018, 09:05

[Zitat von DSM2](#)

Ich nehme mich gerne dem ganzen for free an, wenn mir jemand einen Nuc 8 dafür bereit stellt! Durch das anpassen der property sollte die GPU laufen.

Mach ich gerne mit dir zusammen.

Ich warte noch auf Geld und dann Kauf ich einen und wir zeigen der Welt was dieses Ding kann!

Sollte ten Ende Juli soweit sein.

Ich melde mich.

Gruss Sascha

Beitrag von „PeBi“ vom 8. August 2018, 20:48

Hat jemand schon zufällig so einen NUC im Einsatz?
Kann der unter Hackintosh mit der iGPU natives VP9 dekodieren?

Die HD630 von mobilen KabyLake Intels kann das nämlich unter MacOS leider nicht, obwohl das von der Hardware eigentlich unterstützt wird.

Beitrag von „sveen“ vom 26. September 2018, 11:36

Würde denn irgendwas gegen folgende NUC8 sprechen? Gerne dann natürlich mit Mojave 😊

mit i3: <https://www.intel.de/content/w...s/nuc/kits/nuc8i3beh.html>

mit i5: <https://www.intel.de/content/w...s/nuc/kits/nuc8i5beh.html>

Danke und Gruß
Sven

Beitrag von „PapaHotel“ vom 22. Juli 2020, 14:16

Moin in die Runde,

mein Versuch, einen NUC8i3BEK2 zum Hackintosh zu verwandeln ist leider mehrfach gescheitert.

Der Apfel-Ladebalken läuft bis zum Ende durch (im letzten Drittel sehr langsam), um dann einzufrieren.

Ich bin Anfänger bei dem Thema, als Mac User seit Mitte der 80er gefällt mir das Betriebssystem trotz einiger Verschlimmbesserungen immer noch und ich hasse Windoof. Ein Thinkpad in Win10 steht aber wg. spezieller SW zur Verfügung, ebenso ein Mac Mini(late 2014).

Wäre für Hilfe dankbar

PapaHotel

Zur Ergänzung, der NUC ist nicht, was ich langfristig anstrebe. Kürzlich baute ich mir einen Musicstreamer mit Euphony Betriebssystem. Im Zuge dieser Entwicklung kam ich auf den Geschmack mir einen Hackintosh zu bauen. Der NUC ist über und soll als "Lerngerät" dienen.

Beitrag von „Jono“ vom 22. Juli 2020, 14:16

[PapaHotel](#) Wie wurde der Stick erstellt und welche EFI ist im Einsatz?

Beitrag von „PapaHotel“ vom 22. Juli 2020, 15:13

[Jono](#) der Stick wurde so erstellt : [macOS Internet Recovery Stick: Installation ohne Mac oder VM](#)

Efi: CLOVER-CFL aus der Forumsliste.

Beitrag von „Jono“ vom 22. Juli 2020, 20:35

Die EFI hier testen: [OpenCore Sammelthread \(lauffähige Konfigurationen\) Desktop](#)